

# Inhalt

<b>Vorwort zur ersten Auflage .....</b>	9
<b>Vorbemerkung .....</b>	13
<b>Vorbemerkung zur zweiten Auflage .....</b>	15
<b>1      Das Phänomen der Veränderungsresistenz .....</b>	17
<b>2      Relevante Aspekte postnataler Entwicklung und ihr neuronales Korrelat .....</b>	21
2.1    Anlage und Umwelt: Konvergenz, Interaktion, Transaktion ...	21
2.2    Interaktion von Anlage und Umwelt als neuronales Geschehen .....	26
<b>3      Frühe Erfahrung und Bindungsgeschehen .....</b>	31
3.1    Die Bedeutung der frühen Erfahrung .....	31
3.2    Die Entwicklung des Bindungsverhaltenssystems .....	35
3.3    Motivationale Schemata und Bindungsgeschehen .....	39
<b>4      Unsichere Bindung und Veränderungsresistenz .....</b>	47
4.1    Die Konsistenz psychischer Prozesse .....	47
4.2    Konsistenz und Bindungsgeschehen .....	54
4.2.1    Die Ausbildung der sicheren Bindung (SB) .....	55
<b>Exkurs I: Das Bindungsgeschehen als Lernprozess .....</b>	57
4.2.2    Die Ausbildung der unsicheren Bindung .....	62
4.2.2.1    Die Ausbildung der unsicher-ambivalenten Bindung (AB) ....	64
4.2.2.2    Die Ausbildung der unsicher-vermeidenden Bindung (VB) ...	68
<b>Exkurs II: Unsicher-vermeidende Bindung als Lernprozess .....</b>	76
4.3    Unsicher-vermeidende Bindung, intern intendierte Konsistenzbemühung und Veränderungsresistenz .....	81
4.3.1    Die unsicher-vermeidende Bindung vom Typ »VB <sub>CO</sub> « (Coping) .....	84
4.3.2    Die unsicher-vermeidende Bindung vom Typ »VB <sub>VR</sub> « (Veränderungsresistenz) .....	90

<b>5</b>	<b>Das Konfliktschema des Bindungsverhaltenssystems vom Typ VB<sub>VR</sub> .....</b>	101
5.1	Das Bindungskonfliktschema der bindungsbedingten Veränderungsresistenz .....	101
5.2	Veränderungsresistenz und die Rolle des sozialen Umfeldes.....	112
<b>6</b>	<b>Veränderungsresistenz als Herausforderung in der Praxis: Ein Fallbericht .....</b>	119
6.1	Vorinformation .....	119
6.2	Problemsituation und Lerngeschichte .....	120
6.2.1	Häusliche Problemsituation .....	120
6.2.2	Zugängliche Lerngeschichte .....	120
6.2.3	Allgemeine Beobachtungen in der WG .....	121
6.2.4	Erste (ungeplante) »Maßnahmen« .....	123
6.3	Theoretische Überlegungen .....	124
6.4	Therapieziele und Therapieplanung .....	126
6.4.1	Vorbemerkungen .....	126
6.4.2	Ziele und Planung für Phase 1 .....	127
6.4.3	Ziele und Planung für Phase 2 .....	128
6.4.4	Ziele und Planung für Phase 3 .....	129
6.4.5	Ziele und Planung für Phase 4 .....	129
6.5	Therapieverlauf .....	130
6.5.1	Therapieverlauf in Phase 1 .....	130
6.5.2	Therapieverlauf in Phase 2 .....	132
	<b>Exkurs III: Planaanalyse .....</b>	136
6.5.3	Therapieverlauf in Phase 3 .....	138
	<b>Exkurs IV: Funktionale Bedingungsmodelle .....</b>	142
6.5.4	Therapieverlauf in Phase 4 .....	146
6.6	Katamnese .....	150
<b>7</b>	<b>Verhaltenstherapie und Bindungsverunsicherung – ein bindungsorientierter Ansatz .....</b>	151
7.1	Warum bindungsorientierte Verhaltenstherapie? .....	151
7.1.1	Der Einfluss früher Erfahrung auf nachfolgende Erfahrungsbildung .....	151

7.1.2 Bindungsorientierte Arbeit in der ambulanten Praxis .....	155
7.2 Einige allgemeine Grundsätze einer bindungsorientierten Verhaltenstherapie .....	179
<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>185</b>
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>187</b>
<b>Verzeichnis der Abbildungen.....</b>	<b>191</b>
<b>Verzeichnis der Fallbeispiele .....</b>	<b>192</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>193</b>